DerOrtsdiener

BEKANNTMACHUNGEN



Dezember 2019

HEIMAT GESCHICHTE & KULTUR IN DUDENHOFEN E.V.

10 JAHRE

Liebe Heimat-, Geschichts- und Kulturfreunde

Herzlich willkommen zu einer neuen Ausgabe des „Ortsdieners".

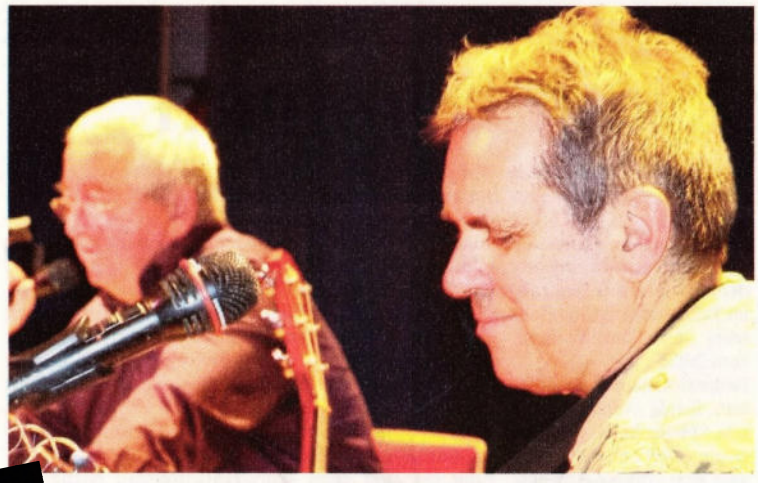
Das Warten auf die Heilige Nacht wird in jeder Familie anders verbracht.
Die einen essen köstlich und singen dem Herrn,
anderen liegt die Kirche fern.
Die Heilige Nacht wird ganz unterschiedlich verbracht,
so mancher hat an Geschenke gedacht,
einige begeben sich auf eine weite Reise.
Doch wenn es dunkel wird und leise,
beschleicht uns doch alle der Zauber auf wunderbare Weise.
Manchmal haben wir die Weihnachtszeit ganz gern
Manchmal bleiben wir dem Kinderjubel fern.
Vielleicht im Augenblick einer stillen Stunde
Sehnt sich das Herz zurück in eine frohe Runde.
Wie wenig brauchte es für ein kleines Glück?
Ein Schritt nach vorne statt zurück.

Allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern heimatliche Weihnachtsgrüße,
geschichtliches Nachdenken und kulturelle Freude

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr geht zu Ende

Nr. 45, 7. November 2019

Mit dem Programm Blödsinn und Blues sorgte der Verein Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen für lachende Gesichter und entspannte Gäste. Vielmehr stand dieses Kompliment der fröhlich gestimmten Unterhaltung den beiden Protagonisten auf der Bühne zu, Werner Reinke und Biber Herrmann. Der eine lieh seine aus dem hr-Radio bekannte sonore Stimme bei humoristischen Texten von Ringelnatz, Heinz Erhardt und Morgenstern. Dazu gesellten sich Pointen aus dem Radio-Leben. Der andere griff in die Saiten zu Eigenkompositionen wie Lady Luck und Werken wie Come on into my kitchen. Dabei folgte das Duo keinem starren eingeübten Konzept, oft herrschte nonverbale, intuitive Kommunikation. Das schönste Kompliment des Abends bekam Biber Herrmann aus belesenem Mund: Werner Reinke bezeichnete ihn als den besten Blues-Gitarristen der Republik. Die Veranstaltung fand in Kooperation mit der Rodgauer Kulturinitiative Maximal statt. Text/Foto: Pulwey

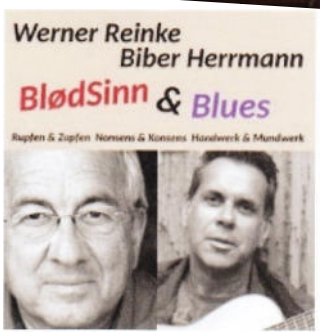






Gemeinsam mit der Maximal Kulturinitiative Rodgau holten wir für den 20.10.2019 Werner Reinke und Biber Herrmann auf die Bürgerhaus-Bühne.

Eine Komposition, die sich wunderbar ergänzte. Erzählte Werner Reinke zu viel „Blödsinn" aus dem Radiomoderatorleben, übernahm der Gitarrenkünstler Biber Herrmann den musikalischen Teil. So ging es zwischen den beiden hin und her. Den Gästen hat der Auftritt sichtlich gefallen, so bekamen die zwei am Schluss noch „standing ovations". Ein großes DANKESCHÖN für die Zusammenarbeit an das gesamte Maximal-Team!!

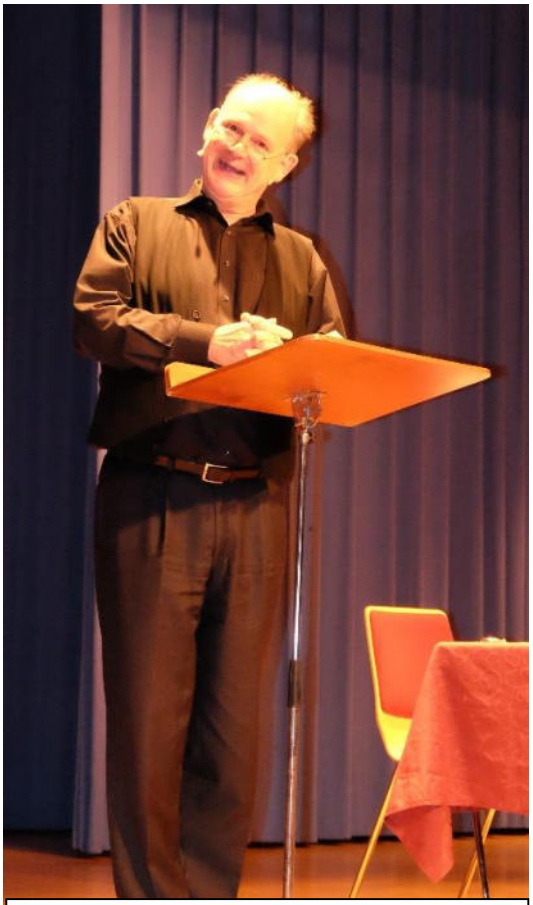




Impressum: „Der Ortsdiener" ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V." Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Michael Quast – ein Glücksgriff

Wer nicht da war, hat etwas verpasst.
Wir freuen uns, über eine gelungene Veranstaltung berichten zu dürfen.



Man sagt nicht saacht, auch nicht seecht sondern sächt, sagt einer der es wissen muss: Michael Quast. Bild: Werner Stolzenburg HGKiD

Sein Humor, seine Gestik, seine Mimik sind einzigartig, das bestätigen nun auch die Gäste, die Michael Quast erstmals auf der Bühne erlebten durften.
Der Schauspieler, Kabarettist und Produzent Michael Quast folgte der Einladung des Vereins Heimat Geschichte und Kultur in Dudenhofen (HGKiD) zu seiner letzten großen Veranstaltung im Jubiläumsjahr.
Humorvoll führte Quast am Samstag sein Publikum vom Neckar über Darmstadt nach Frankfurt. Er las und spielte Texte von Karl Gottfried Nadler, Ernst Elias Niebergall und Friedrich Stoltze, dem berühmten Frankfurter.
Michael Quast präsentiert drei herausragende Lokalpoeten mit ihrem jeweils eigenen Klang und ihrer jeweils eigenen ortstypischen Mentalität.
Das berühmte Gedicht, „der Brand im Hutzelwald", Auszüge aus dem „Dadderich" und Texte des Frankfurters, immer humorvoll, oft mit satirischem Unterton. Mundartliteratur die ihren Ausdrucksreichtum nur durch den Dialekt entfaltet.
Ein kurzweiliger Abend im Bürgerhaus Dudenhofen. Und wer Michael Quast nochmals erleben möchte, ab Januar öffnen sich die Türen seiner fliegenden Volksbühne in Frankfurt für die Besucher. (https://volksbuehne.net)

Impressum: „Der Ortsdiener" ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V." Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb.
Internet : www.in-dudenhofen.de *Mail :* archiv@in-dudenhofen.de

Die Streuobstkooperation Rodgau ist auf Rekordkurs



Bereit zur Pflanzung: Obstwiesenbesitzer und ihre 133 neuen Bäume.©Wolf

Die Streuobstkooperation Rodgau ist auf Rekordkurs: 133 Obstbäume wurden bei der jährlichen Sammelbestellung geordert und am Samstag ausgeliefert. „So viele hatten wir noch nie", sagte Steffen Freund, der die Aktion organisiert hatte.

Rodgau - Die Kooperation trage dazu bei, dass der Streuobstbestand in der Gemarkung „gepflegt, erhalten und erneuert" werde.

Normalerweise bringt die Gruppe im Herbst 60 bis 80 Bäume unter die Leute. Dass es diesmal fast doppelt so viele sind, erklärt Steffen Freunde mit notwendigen Ersatzpflanzungen: „Durch die Trockenheit der letzten Sommer sind viele Bäume kaputtgegangen."

Aber auch einige Neulinge sind wieder dabei, etwa ein Ehepaar, das sich angesichts der Baumgröße fragte: Wie können wir sie im Auto verstauen? Erfahrene Streuobstgärtner waren mit einem Autoanhänger oder sogar mit einem Kleinlaster gekommen.

Für die Kosten der Bäume kommt der Kreis Offenbach auf – in diesem Jahr rund 4350 Euro. Die Empfänger bezahlen nur einen symbolischen Euro pro Baum. Sie müssen sich aber verpflichten, die Bäume in der Feldgemarkung zu pflanzen, also dort, wo auch früher schon Streuobstwiesen waren.

Impressum: „Der Ortsdiener" ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V." Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Seit 2012 hat der Kreis mehr als 700 Obstbäume für Rodgau bezahlt, „weil wir erkannt haben, wie wichtig es ist, Landschaft zu bewahren", wie Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger sagt. Streuobstwiesen seien nicht nur ein Beitrag zum Klimaschutz, sondern böten auch Lebensraum für Insekten, Vögel und allerlei Kleingetier. 48 hochstämmige Sorten hatte die Baumschule Schüler besorgt: Quitten, Zwetschen, Birnen, Mirabellen, Sauer- und Süßkirschen, aber auch Raritäten wie den Heuchelheimer Schneeapfel, die Schwarze Maulbeere, Mispel und Elsbeere.

Nicht jeder Wunsch lasse sich erfüllen, bedauerte Thorsten Schüler. Bei Ersatzlieferungen orientiere er sich möglichst nahe an den Wünschen: „Keiner bekommt eine Birne, wenn er einen Apfelbaum bestellt hat." Und: „Wer einen sauren Apfel möchte, der bekommt auch einen sauren Apfel." Mit der Gartenschere demonstrierte er das kleine Einmaleins des Obstbaumschnitts, damit der Baum sich wunschgemäß entwickelt und bald guten Ertrag bringt. Wichtig sei ein gesundes Verhältnis der Größen von Wurzeln und Krone. Da ging es um Fachbegriffe wie „Leitast", Augen und Saftwaage.

„Zu viel wegschneiden geht nicht", postulierte Schüler und griff beherzt zur Schere. Nach und nach fiel ein Ästchen nach dem anderen zu Boden. Am Ende hatte der mehr als zwei Meter hohe Baumschulbaum nur noch vier kleine Äste. Er sehe nun zwar sehr karg aus, habe aber die besten Voraussetzungen, um im Frühjahr mit aller Kraft auszutreiben, meinte der Fachmann.

Einige Pflanztipps gab er den Hobbygärtnern auch noch mit auf den Weg. Besonders wichtig sei die Bewässerung. Faustregel: einmal pro Woche 60 bis 70 Liter. Das betonte auch Steffen Freund: In den ersten drei bis vier Jahren müsse man regelmäßig wässern, „bis der Baum ein Wurzelwerk entwickelt hat, das tief in den Boden reicht".

Einen Tipp für Neulinge hielt die Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger parat. Die grüne Kunststoffspirale um den Stamm müsse dranbleiben: „Sie ist ein Verbissschutz, keine Verpackung."

(VON EKKEHARD WOLF)

Die Streuobstkooperation

Eine Initiative des Vereins "Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V."

Impressum: „Der Ortsdiener" ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V." Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Klausur des HGKiD Vorstands

In einer Klausur der Vorstandsmitglieder im Januar 2020 soll das Gesamtkonzept des HGKiD überdacht werden. In den vergangenen zehn Jahren haben wir Erfahrungen gesammelt. Vieles was wir gemacht haben hat sich als gut erwiesen. Doch es lohnt sich auch zu überdenken, ob es Dinge gibt verbesserungswürdig oder veränderungsfähig sind um das Vereinskonzept zu optimieren, an Besten unter der Mitwirkung der Vereinsmitglieder. Daher bittet der Vorstand um Vorschläge und Anregungen seiner Mitglieder.
Diese bitte bis 10. Januar 2020 schriftlich an vorstand@in-dudenhofen.de einzureichen.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden schon jetzt herzlich zur jährlichen satzungsgemäßen Mitgliederversammlung am Mittwoch den 12.02.2020 um 19:00 Uhr in das Bürgerhaus Dudenhofen ein.
Bitte merkt euch den Termin schon mal vor!
Eine gesonderte Einladung wird in Kürze an alle Mitglieder verschickt.

Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de *Mail :* archiv@in-dudenhofen.de

Neu im Archiv : Umrechnungstabellen

Tabelle zur Umrechnung von Morgen zu 2500 qm in Hektar und Ar.

(Der hier umgerechnete Morgen umfaßt 400 Quadratklafter. Für den vereinzelt noch in Rheinhessen oder im Ried gebräuchlichen Morgen zu 600 Quadratklaftern gilt die Umrechnungstabelle nicht.

Morgen ist gleich	Hektar	Ar
1/10	—	2,5
1/8	—	3,1
1/4	—	6,2
1/3	—	8,3
1/2	—	12,5
3/8	—	16,7
3/4	—	18,8
1	—	25,0
1 1/4	—	31,2
1 1/2	—	37,5
1 3/4	—	43,8
2	—	50,0
2 1/4	—	56,2
2 1/2	—	62,5
2 3/4	—	68,8
3	—	75,0
3 1/4	—	81,2
3 1/2	—	87,5
3 3/4	—	93,8
4	1 u.	00,0
4 1/2	1 „	12,5
5	1 „	25,0
5 1/2	1 „	37,5
6	1 „	50,0
7	1 „	75,0
8	2 „	00,0
8 1/2	2 „	12,5
9	2 „	25,0
10	2 „	50,0
11	2 „	75,0
12	3 „	00,0
13	3 „	25,0
14	3 „	50,0
15	3 „	75,0
16	4 „	00,0
17	4 „	25,0
18	4 „	50,0
19	4 „	75,0
20	5 „	00,0
22	5 u.	50,0
24	6 „	00,0
25	6 „	25,0
26	6 „	50,0
28	7 „	00,0
30	7 „	50,0
32	8 „	00,0
34	8 „	50,0
35	8 „	75,0
36	9 „	00,0
38	9 „	50,0
40	10 „	00,0
45	11 „	25,0
50	12 „	50,0
60	15 „	00,0
70	17 „	50 0
80	20 „	00,0
90	22 „	50,0
100	25 „	00,0

Tabelle

zur Umrechnung

von Kilowatt (KW)	in Pferdestärken (PS)
1/4 KW	= 0,3 PS
1/2 „	= 0,7 „
3/4 „	= 1,0 „
1 „	= 1,3 „
1 1/2 „	= 2,0 „
2 „	= 2,6 „
2 1/2 „	= 3,3 „
3 „	= 4,0 „
4 „	= 5,3 „
5 „	= 6,7 „
6 „	= 8,0 „
7 „	= 9,3 „
8 „	= 10,6 „
9 „	= 12,0 „
10 „	= 13,3 „

Tabelle zur Umrechnung von Klaftern zu 6,25 qm in Ar.

Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a	Kl.	a
1	0.06	11	0,69	21	1,31	31	1,94	41	2,56	51	3,19	61	3,81	71	4,44	81	5,06	91	5.69
2	0,12	12	0,75	22	1,37	32	2,00	42	2,62	52	3,25	62	3,87	72	4,50	82	5,12	92	5,75
3	0,19	13	0,81	23	1,44	33	2,06	43	2,69	53	3,31	63	3,94	73	4,56	83	5,19	93	5,81
4	0,25	14	0,87	24	1,50	34	2,12	44	2,75	54	3,37	64	4,00	74	4,62	84	5,25	94	5,87
5	0,31	15	0,94	25	1,56	35	2,19	45	2,81	55	3,44	65	4,06	75	4,69	85	5,31	95	5,94
6	0,37	16	1,00	26	1,62	36	2,25	46	2,87	56	3,50	66	4,12	76	4,75	86	5,37	96	6.00
7	0,44	17	1,06	27	1,69	37	2,31	47	2,94	57	3,56	67	4,19	77	4,81	87	5,44	97	6,06
8	0,50	18	1,12	28	1,75	38	2,37	48	3,00	58	3,62	68	4,25	78	4,87	88	5,50	98	6.12
9	0,56	19	1,19	29	1,81	39	2,44	49	3,06	59	3,69	69	4,31	79	4,94	89	5,56	99	6,19
10	0,62	20	1,25	30	1,87	40	2,50	50	3,12	60	3,75	70	4,37	80	5,00	90	5,62	100	6,25

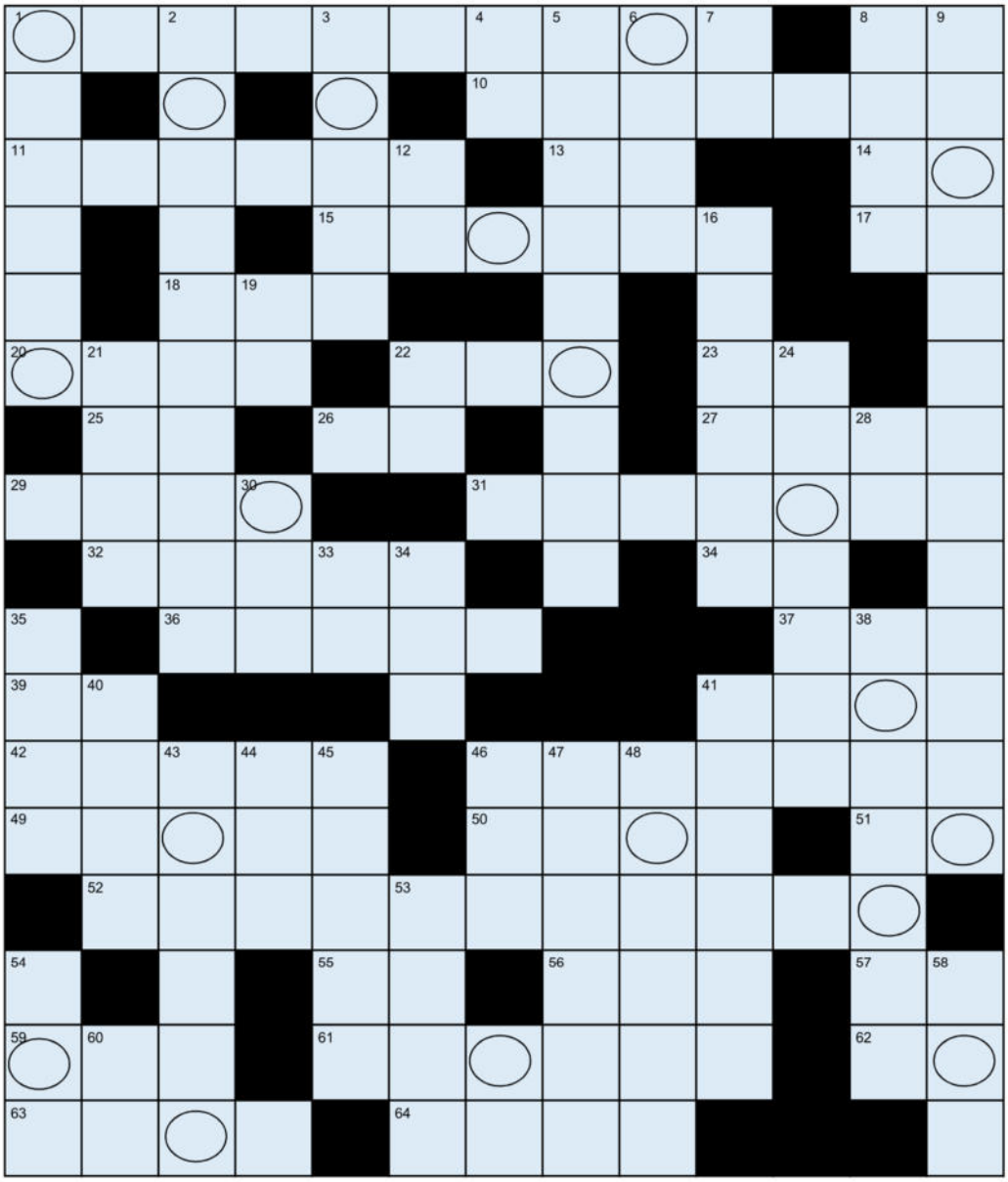
Klafter	100	200	300	400	500	600	700	800	900
a	6,25	12,50	18,75	25,00	31,25	37,50	43,75	50,00	56,25
Klafter	1000	2000	3000	4000	5000	6000	7000	8000	9000
a	62,50	125,00	187,50	250,00	312,50	375,00	437,50	500,00	562,50

Beispiele: 349 Klafter = 300 + 49 Kl. = 18,75 + 3,06 a = 21,81 a
214 „ = 200 + 14 „ = 12,50 + 0,87 „ = 13,37 „

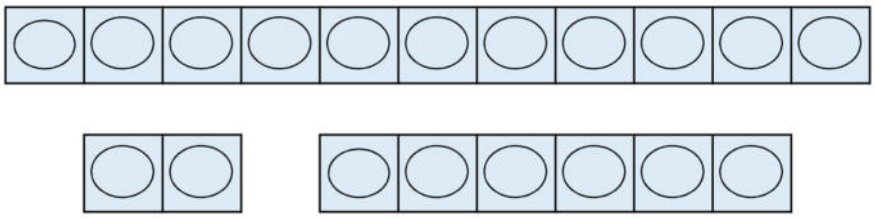
Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

HGKiD - Kreuzworträtsel

Die eingekreisten Buchstaben ergeben in richtiger Reihenfolge die Lösung:
einen weihnachtlichen Ort



Lösung:



Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

waagerecht

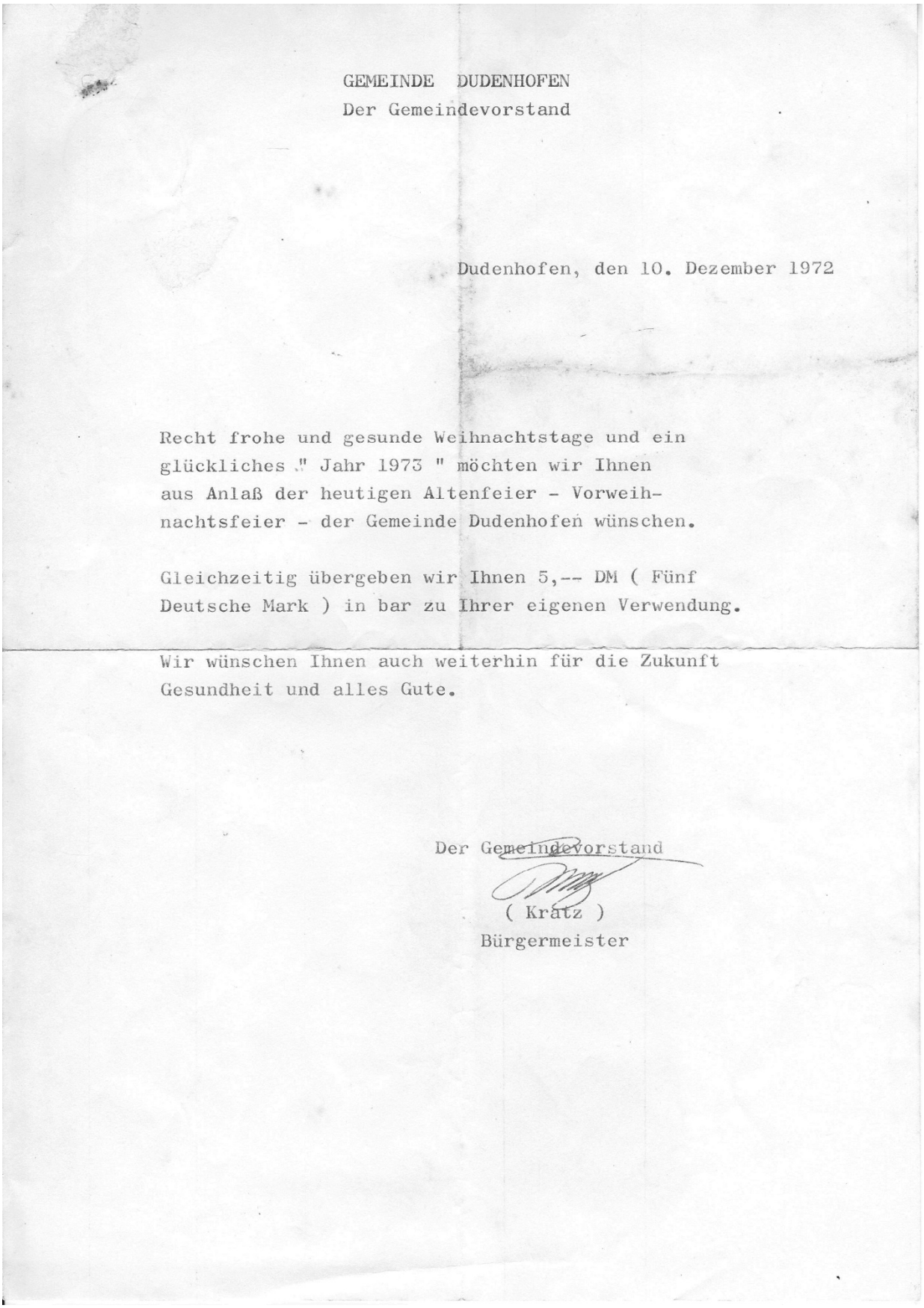
0	1	Teil Rodgaus
0	8	Abk Freie Universität,
1	0	Vorsitzender HGKiD
1	1	Gefäße für Kaffee
1	3	IATA-Code einer spanischen Fluggesellschaft
1	4	Abk ohne Befund
1	5	Gewinn dreier bedeutender Titel innerhalb einer Saison, eines Jahres
1	7	Initialen des HGKiD Schatzmeisters
1	8	Vorname der Lemper
2	0	Bodensatz
2	2	Personalpronomen
2	3	Sachsen Fernsehen
2	5	Abk. Islamischer Staat
2	6	Gegensatz zum logischen UND
2	7	weibl. Vorname
2	9	Haltung, bei der jemand einem anderen einen Erfolg nicht gönnt
3	1	gewährt einem Sportler oder einer Sportmannschaft den Einzug in die nächste Runde
3	2	Reiseweg
3	4	Abk. Vereinigtes Königreich
3	6	Kind von eigenem Geschwisterteil
3	7	Abk. Einfamilienwohnhaus
3	8	Europäische Union
4	1	Fluss durch Villach Kärnten
4	2	Schriftführer des HGKiD
4	6	Fischknochen
4	9	Altersgeld
5	0	Neuester Mitarbeiter im Vorstand des HGKiD
5	1	das Milliardstel eines Gramms
5	2	Wenns um Pressearbeit geht beim HGKiD
5	5	Silicium
5	6	engl. Luft
5	7	Person männlichen Geschlechts
5	9	Zufluss zur Lahn
6	1	von Anfang an weib. Beisitzerein HGKiD
6	2	griechische Insel
6	3	Wahrnehmungsfähigkeit
6	4	spanisch: nuss

senkrecht

0	1	Eigelb
0	2	Gedankenaustausch
0	3	Kein Gewinn
0	4	Abk. Oberbürgermeister
0	5	Neueste Elektronische Erungenschaft des HGKiD
0	6	Nadelbaum
0	7	Zulassungsbeschränkung an Hochschulen (Abk)
0	8	Aufgehen in einer Tätigkeit
0	9	unerwartetes Geschenk
1	2	Abk. Nummer
1	3	Abk. englische Fußball Liga
1	6	humorístisch
1	9	Audi
2	1	Lebensmittel
2	4	2. Vorsitzender HGKiD
2	8	engl. Nein
3	0	engl. Fällig
3	3	Abk. Task Force
3	4	englische Fußball Liga
3	5	in hohem Maße
3	8	jemand, der einen Ball fängt
3	9	Abk. Universidad Espíritu Santo
4	0	jemand, der ein Tier fängt
4	1	engl. spröde
4	3	im engsten Kreis
4	4	Abk. Konto
4	5	Polstermöbel aus Rabenau
4	6	Geschichte, Sozialkunde, Erdkunde,
4	7	Wenns ums Catering geht beim HGKiD
4	8	ein Weiler der Gemeinde Petersberg im Saale-Holzland-Kreis in Thüringen
5	2	Abk. Türkisch für Anfänger,
5	3	Metall
5	4	Fragewort
5	8	Farbe
6	0	Faultier

Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Archivfund: Als 5 Mark noch etwas wert waren…



GEMEINDE DUDENHOFEN
Der Gemeindevorstand

Dudenhofen, den 10. Dezember 1972

Recht frohe und gesunde Weihnachtstage und ein glückliches " Jahr 1973 " möchten wir Ihnen aus Anlaß der heutigen Altenfeier - Vorweihnachtsfeier - der Gemeinde Dudenhofen wünschen.

Gleichzeitig übergeben wir Ihnen 5,-- DM (Fünf Deutsche Mark) in bar zu Ihrer eigenen Verwendung.

Wir wünschen Ihnen auch weiterhin für die Zukunft Gesundheit und alles Gute.

Der Gemeindevorstand

(Kratz)
Bürgermeister

Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Identifizierung einiger Fotos

Was war da vor dem Doktorhaus los? – welche Gruppe? – welche Zeit?



Wer kennt diese DRK-Frau?





Die DRK Frau soll die Mutter der Frau neben Pfarrer Bormann sein.

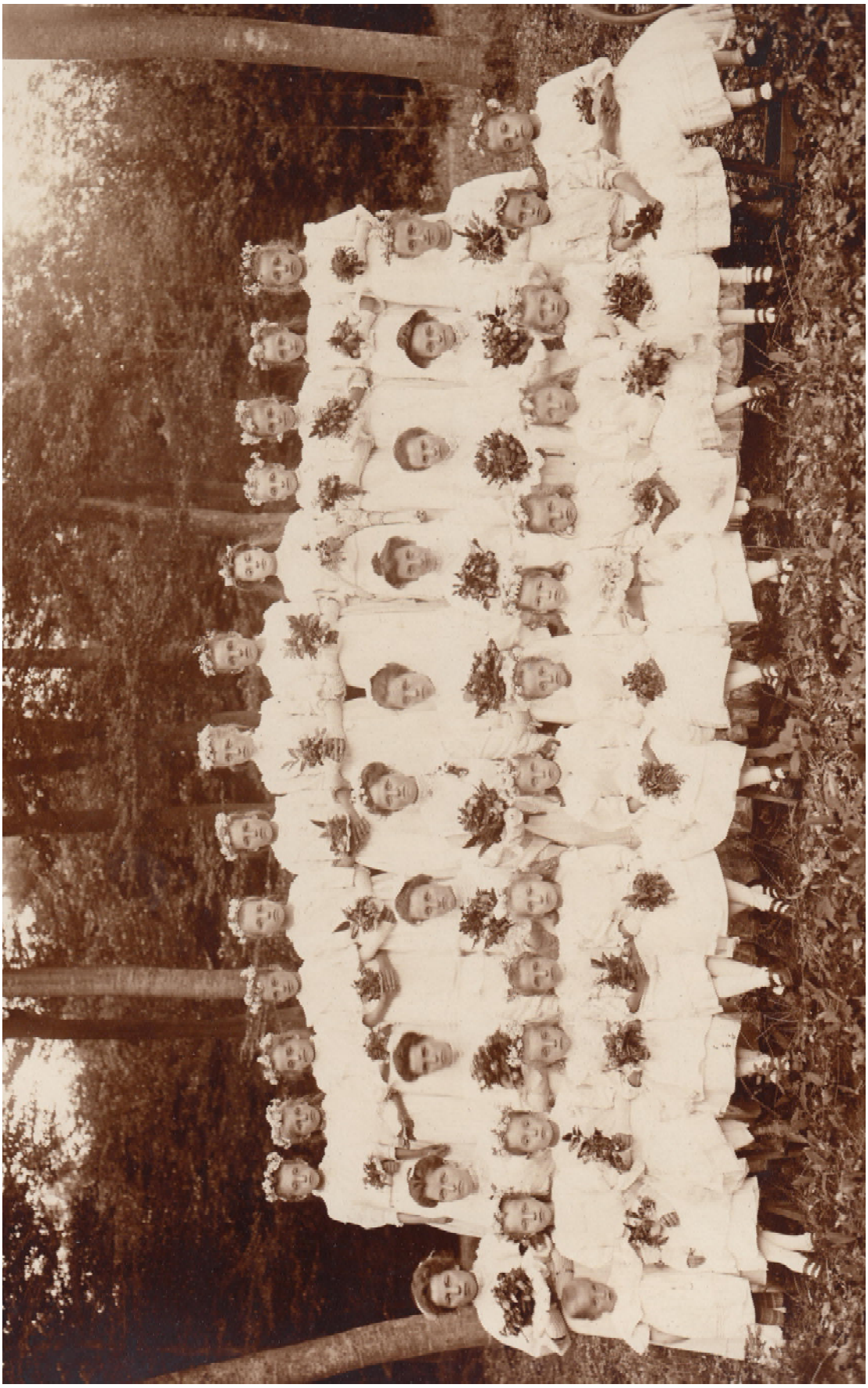
Elisabeth - Jahrgang 1919/1920, soll nach Weiskirchen verzogen sein.

Wer hat weitere Infos?

Das Foto zeigt einen Ausschnitt der goldenen Konfirmation des Jahrgangs 1919/1920

Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de

Wer könnten diese Mädels – diese Gruppe - sein?



Impressum: „Der Ortsdiener“ ist das vereinsinterne Mitteilungsblatt des Vereins „Heimat, Geschichte und Kultur in Dudenhofen e.V.“ Öffentlichkeitsarbeit Werner Stolzenburg Vorsitzender Matthias Blickle, Zweiter Vorsitzender Erwin Filbert, Schatzmeister Walter Erb. Internet : www.in-dudenhofen.de Mail : archiv@in-dudenhofen.de